

Info-Abend für Interessierte an Solarstromnutzung in der Nachbarschaft

Datum: **Donnerstag, 23. Okt 2025**

Zeit: **19:00 Uhr**

Ort: **Altes Schulhaus Stadel, 1. Stock**

Idee: Solarstromproduzenten mit eigener PV-Anlage am Einfamilienhaus (EFH) oder auf der Scheune verbinden sich mit Stromkonsumentinnen und -konsumenten in der Nähe. Solche Zusammenschlüsse werden vom Energiegesetz (EnG) seit 2024 aktiv gefördert.

Wird Solarstrom direkt dort verbraucht, wo er erzeugt wird, entsteht eine Win-win-Situation: Produzierende erzielen einen besseren Preis für ihren Strom, und Verbraucherinnen und -verbraucher bekommen günstigeren Strom aus erneuerbarer Energie aus der Nähe.

Wir laden Sie ein zur Info-Veranstaltung über die Möglichkeiten eines so genannten **vZEV (virtueller Zusammenschluss zum Eigenverbrauch)** im Brunnacher.

- Programm:**
1. Begrüssung
 2. Info Block über Sinn, Zweck und Funktionsweise eines vZEV mit Referat von **Oliver Franz**, Initiant der IG Solar Wehntal (solarwehntal.ch)
 3. Fragen
 4. Weiteres Vorgehen

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

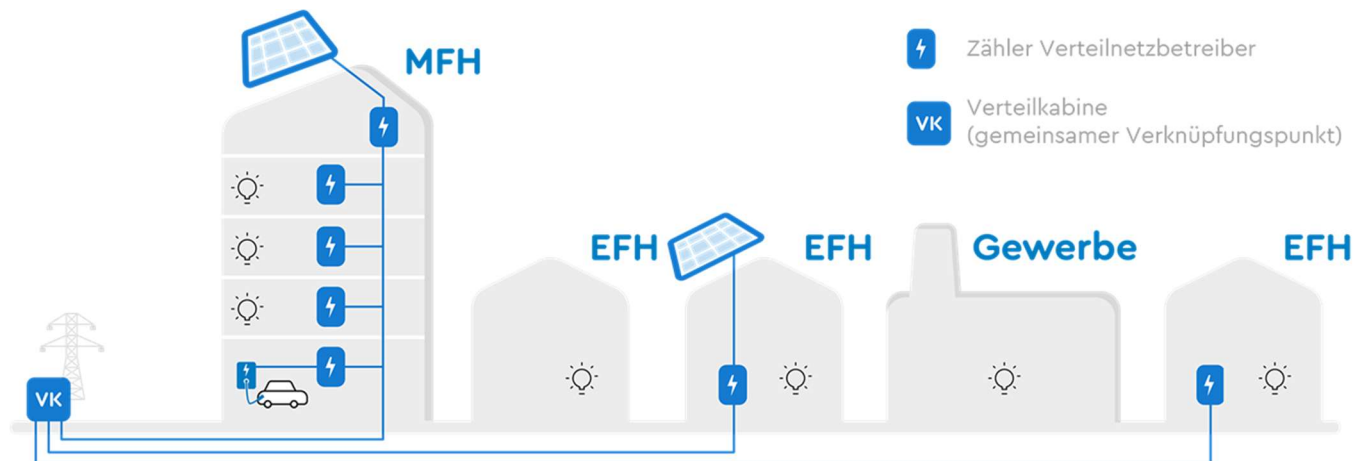
Werner Maag	wmmaag@bluewin.ch	079 291 51 90
Willi Schmid	schmid.willi@gmx.ch	077 418 00 01
Simon Canonica	simon.canonica@gmail.com	079 634 59 00

Falls Sie an der Info-Veranstaltung nicht teilnehmen können, stehen Ihnen die drei Initianten für Auskünfte zur Verfügung

Weitere Informationen siehe Rückseite

ZEV oder virtueller ZEV

Prinzipschema:



Endverbraucherinnen und -verbraucher von Liegenschaften mit PV-Anlagen haben die Möglichkeit, den selbst erzeugten Strom gemeinsam mit ihren Nachbarn zu nutzen und so ihren Eigenverbrauch zu optimieren – entweder über einen Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV) oder neuerdings über einen virtuellen Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (vZEV).

Die Abrechnung kann von den Eigentümern / Mitgliedern des vZEV selber oder durch einen Dienstleister gemacht werden.

Die EKZ liefert die nötigen Zählerdaten für die Abrechnung; Bedingung ist jeweils ein moderner Zähler bei jedem Anschluss.

Rechenbeispiel:

A. Regelfall

Beispiel EFH mit PV-Anlage	EFH oder MFH ohne PV Anlage
EFH verbraucht selber produzierten Solarstrom (inkl. allenfalls in Batterie zwischengespeicherten)	Keine eigene Stromproduktion--
PV-Anlage speist überschüssigen Strom ins Netz. Entschädigung ca. 6 bis 14 Rp/KWh	--
EFH bezieht Strom, für den die eigene Produktion nicht reicht, von EKZ für ca. 25 Rp/KWh	EFH bezieht sämtlichen Strom von EKZ für ca. 25 Rp/KWh

B. Variante vZEV

Beispiel EFH mit PV-Anlage	EFH oder MFH ohne PV Anlage
EFH verbraucht selber produzierten Solarstrom	Keine eigene Stromproduktion
PV-Anlage liefert überschüssigen Strom an teilnehmende vZEV-Verbraucher für ca. 18 Rp/KWh	EFH bezieht Strom von vZEV-Solarstromproduzenten für ca. 18 Rp/KWh
PV-Anlage speist nicht an Nachbarn lieferbaren, überschüssigen Strom ins Netz. Entschädigung ca. 6 bis 14 Rp/KWh	--
EFH bezieht Strom, für den eigene Produktion (inkl. allf. vZEV-Lieferung) nicht reicht, von EKZ für ca. 25 Rp/KWh	EFH bezieht von vZEV nicht lieferbaren, zusätzlichen Strom von EKZ für ca. 25 Rp/KWh